

Fokustreffen „Flexible Quartiere in der Praxis“

Arbeitstitel: Flexible Quartiere erleben, diskutieren und weiterdenken

Gastgebendes Projekt: FlexQuartier2 (03EN3091A-C)

Organisation: PtJ und TH Mittelhessen (Koordinator von FlexQuartier2)

Ort: Energiezentrale FlexQuartier Gießen, anschließende Besichtigung der Flusswärmepumpe der Stadtwerke Gießen

Termin: 09.03.2027, Dauer: 11:30-19:00 Uhr

Agenda

Zeit	Programmpunkt	Inhalt
11:30 – 12:30	Anmeldung; Ankommen & gemeinsame Häppchen	Anreise, Gruppenzuordnung, informelles Kennenlernen, erste Vernetzung
12:30 – 12:45	Begrüßung & Auftakt	Warum sind wir hier? Teaser FlexQuartier (5min)
12:45 – 13:15	Transferfrage: Was wollen wir heute herausfinden?	Gemeinsame Sammlung von Fragen für Besichtigung und Diskussion - Leitfrage für Workshop
13:15 – 14:45	Das FlexQuartier Gießen stellt sich vor	Projektidee, Technisches Konzept: Energiezentrale; Vorbereitung auf Führungen
14:45 – 15:00	Pause und Gruppenfindung	Kaffee und Kuchen
15:00 – 16:00	FlexQuartier vor Ort erleben Rundgang/Führung	Stadt Gießen Führung in 2 Gruppen: je die Hälfte der TN durch das Quartier und durch die Energiezentrale, dann wechseln
16:00 – 17:00	Intro, Dialog & Workshop: Was macht ein Quartier wirklich flexibel?	Diskussion der Beobachtungen und Übertragbarkeit auf andere Quartiere in Thementischen - wir kommen zurück auf die Transferfrage
17:00 – 17:15	Wrap-Up Workshops	Thementische und PtJ
17:15 – 17:30	Exkursionsvorbereitung Energieforschung vor Ort	Stadtwerk Gießen stellt technische Vision kurz vor, kurze Pause, Umstieg in Bus

17:30 – 17:45	Bustransfer mit PtJ	Aha-Momente und Rückmeldungen an PtJ
17:45 – 19:00	Besichtigung Flusswärmepumpe	Stadtwerke Gießen
ab 19:00	Optional: gemeinsamer Ausklang	Getränk / Abendessen / weitere Vernetzung

Workshop: Austausch zu Forschungsfragen, Erfolgsfaktoren, Hemmnisse sowie Vernetzung unter der Leitfrage „Was braucht das flexible Quartier der Zukunft?“. Die Arbeit soll in drei Gruppen an Thementischen erfolgen. Mögliche Themen sind Technik & Transfer, Bestand & Neubau, Betrieb & Geschäftsmodelle. Es unterstützen Projekte aus dem thematischen Verbund bei der Ausgestaltung der Thementische.